

**Germania-Monaco di Baviera: Lavori di installazione di apparecchiature idrosanitarie**

OJ S 243/2020 14/12/2020

Bando di gara

Lavori

**Base giuridica:**

Direttiva 2014/24/UE

**Sezione I: Amministrazione aggiudicatrice**

---

**I.1. Denominazione e indirizzi**

Denominazione ufficiale: Landeshauptstadt München, Baureferat

Indirizzo postale: Friedenstraße 40

Città: München

Codice NUTS: DE212 München, Kreisfreie Stadt

Codice postale: 81671

Paese: Germania

E-mail: [bekanntmachungen.vz2.bau@muenchen.de](mailto:bekanntmachungen.vz2.bau@muenchen.de)**Indirizzi Internet:**Indirizzo principale: <https://my.vergabe.bayern.de>Indirizzo del profilo di committente: <https://my.vergabe.bayern.de>**I.3. Comunicazione**

I documenti di gara sono disponibili per un accesso gratuito, illimitato e diretto presso:

<https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/1/tenderId/203510>

Ulteriori informazioni sono disponibili presso l'indirizzo sopraindicato

Le offerte o le domande di partecipazione vanno inviate in versione elettronica: <https://my.vergabe.bayern.de>**I.4. Tipo di amministrazione aggiudicatrice**

Autorità regionale o locale

**I.5. Principali settori di attività**

Servizi generali delle amministrazioni pubbliche

**Sezione II: Oggetto**

---

**II.1. Entità dell'appalto****II.1.1. Denominazione**

Sanitärarbeiten

Numero di riferimento: H22a365820

**II.1.2. Codice CPV principale**

45332400 Lavori di installazione di apparecchiature idrosanitarie

**II.1.3. Tipo di appalto**

Lavori

**II.1.4. Breve descrizione**

Sanitärarbeiten.

#### **II.1.5. Valore totale stimato**

#### **II.1.6. Informazioni relative ai lotti**

Questo appalto è suddiviso in lotti: no

### **II.2. Descrizione**

#### **II.2.3. Luogo di esecuzione**

Codice NUTS: DE212 München, Kreisfreie Stadt

Luogo principale di esecuzione: Albrechtstraße 4-6 und 7 80636 München

#### **II.2.4. Descrizione dell'appalto**

- ca. 2 560 m Trinkwasserleitung aus nichtrostendem Stahl DN 15 – DN 80,
- ca. 299 St. Armaturen DN 15 – DN 65,
- ca. 408 St. sanitäre Einrichtungsgegenstände,
- ca. 3 618 m Abwasserleitung aus SML / PEHD DN 40 – DN 150,
- ca. 3 240 m Regenwasserleitung aus SML DN 50 – DN 300,
- 1 St. Fettabscheider,
- 6 St. Abwasserhebeanlagen,
- ca. 159 m Löschwasserleitung, trocken aus nichtrostendem Stahl DN 50 – DN 80,
- ca. 15 St. Löschwassereinspeisungen/-entnahmen,
- ca. 446 m Erdgasnetz, aus nichtrostendem Stahl und Kupferrohr, DN 15 – DN 40.

#### **II.2.5. Criteri di aggiudicazione**

I criteri indicati di seguito

Prezzo

#### **II.2.6. Valore stimato**

#### **II.2.7. Durata del contratto d'appalto, dell'accordo quadro o del sistema dinamico di acquisizione**

Inizio: 02/06/2021 Fine: 27/02/2026

Il contratto d'appalto è oggetto di rinnovo: no

#### **II.2.10. Informazioni sulle varianti**

Sono autorizzate varianti: no

#### **II.2.11. Informazioni relative alle opzioni**

Opzioni: no

#### **II.2.13. Informazioni relative ai fondi dell'Unione europea**

L'appalto è connesso ad un progetto e/o programma finanziato da fondi dell'Unione europea:  
no

#### **II.2.14. Informazioni complementari**

Information:

Bitte beachten Sie die Informationen und Festlegungen zur elektronischen Angebotsabgabe über den Abgabeassistenten im Bieterclient ava-sign ([http://meinauftrag.rib.de/hilfe/mit\\_avasign.html](http://meinauftrag.rib.de/hilfe/mit_avasign.html)).

### **Sezione III: Informazioni di carattere giuridico, economico, finanziario e tecnico**

---

### **III.1. Condizioni di partecipazione**

#### **III.1.1. Abilitazione all'esercizio dell'attività professionale, inclusi i requisiti relativi all'iscrizione nell'albo professionale o nel registro commerciale**

Elenco e breve descrizione delle condizioni:

A) Vorlage mit dem Angebot:

(a) Erklärung zu bestehenden Eintragungen im Handelsregister, in die Handwerksrolle oder bei der Industrie- und Handelskammer,

(b) Erklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen im Sinne von § 6e EU VOB/A und zu ggf. ergriffenen Selbstreinigungsmaßnahmen im Sinne von § 6f EU Abs. 1 VOB/A.

B) Vorlage auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle innerhalb der gesetzten Frist:

Gewerbeanmeldung, Handelsregisterauszug und Eintragung in der Handwerksrolle

(Handwerkskarte) bzw. bei der Industrie- und Handelskammer (soweit zutreffend)

Allgemeine Hinweise: Die Erklärungen gem. A) sind entweder mittels Angabe der

Registriernummer beim Verein für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V.

(präqualifizierte Unternehmen) oder mittels Eigenerklärung zur Eignung nach Formblatt 124

(liegt den Ausschreibungsunterlagen bei) oder mittels einer Einheitlichen Europäischen

Eigenerklärung (EEE) abzugeben.

Die Pflicht zur Vorlage der Unterlagen gem. B) entfällt für präqualifizierte Unternehmen.

Unternehmen, die ihren Sitz nicht in der Bundesrepublik Deutschland haben, müssen

gleichwertige Unterlagen vorlegen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache

abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Beabsichtigt der Bieter, Teile der Leistung von anderen Unternehmen ausführen zu lassen

oder sich bei der Erfüllung eines Auftrags im Hinblick auf die erforderliche Leistungsfähigkeit

anderer Unternehmen zu bedienen, so hat er die Erklärungen gem. A) und die Unterlagen

gem. B) auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle auch für diese Unternehmen

vorzulegen.

#### **III.1.2. Capacità economica e finanziaria**

Elenco e breve descrizione dei criteri di selezione:

A) Vorlage mit dem Angebot:

(a) Angabe des Umsatzes, jeweils bezogen auf die letzten 3 abgeschlossenen

Geschäftsjahre, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu

vergebenden Leistung vergleichbar sind,

(b) Erklärung zu Insolvenzverfahren und Liquidation,

(c) Erklärung zur ordnungsgemäßen Erfüllung der Pflicht zur Zahlung von Steuern und

Abgaben sowie der Beiträge zur Sozialversicherung,

(d) Erklärung zur Mitgliedschaft bei der zuständigen Berufsgenossenschaft.

B) Vorlage auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle innerhalb der gesetzten Frist:

(a) Rechtskräftig bestätigter Insolvenzplan (sofern zutreffend),

(b) Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse (soweit das Unternehmen beitragspflichtig ist),

(c) Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen

(soweit das Finanzamt derartige Bescheinigungen ausstellt),

(d) Freistellungsbescheinigung nach § 48b EStG,

(e) Qualifizierte Unbedenklichkeitsbescheinigung der zuständigen Berufsgenossenschaft mit Angabe der Lohnsummen.

Allgemeine Hinweise: Die Erklärungen gem. A) sind entweder mittels Angabe der

Registriernummer beim Verein für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V.

(präqualifizierte Unternehmen) oder mittels Eigenerklärung zur Eignung nach Formblatt 124

(liegt den Ausschreibungsunterlagen bei) oder mittels einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) abzugeben.

Die Pflicht zur Vorlage der Unterlagen gem. B) entfällt für präqualifizierte Unternehmen. Unternehmen, die ihren Sitz nicht in der Bundesrepublik Deutschland haben, müssen gleichwertige Unterlagen vorlegen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Beabsichtigt der Bieter, Teile der Leistung von anderen Unternehmen ausführen zu lassen oder sich bei der Erfüllung eines Auftrags im Hinblick auf die erforderliche Leistungsfähigkeit anderer Unternehmen zu bedienen, so hat er die Erklärungen gem. A) und die Unterlagen gem. B) auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle auch für diese Unternehmen vorzulegen.

### **III.1.3. Capacità professionale e tecnica**

Elenco e breve descrizione dei criteri di selezione:

A) Vorlage mit dem Angebot:

- (a) Erklärung, in den letzten 5 Kalenderjahren vergleichbare Leistungen ausgeführt zu haben,
- (b) Erklärung, dass die für die Ausführung der Leistungen erforderlichen Arbeitskräfte zur Verfügung stehen,
- (c) Angabe, welche Teile des Auftrags der Unternehmer als Unteraufträge zu vergeben beabsichtigt.

B) Vorlage auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle innerhalb der gesetzten Frist:

- (a) Drei Referenznachweise zu A) (a) mit Angaben zu Ansprechpartner, Auftragssumme, Ausführungszeitraum, eingesetzten Arbeitnehmern, Art/Umfang/Besonderheiten der Leistung, Art der Baumaßnahme, vertragliche Bindung sowie Bestätigung der vertragsgemäßen Ausführung durch den Referenzgeber (Auftraggeber),
- (b) Angabe der Zahl der in den letzten 3 abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen mit extra ausgewiesenem technischen Leitungspersonal,
- (c) Stützt sich der Bieter zum Nachweis seiner Eignung auf andere Unternehmen, hat er ihre verpflichtende Zusage, ihm die erforderlichen Kapazitäten zur Verfügung zu stellen, vorzulegen.

Allgemeine Hinweise: Die Erklärungen gem. A) (a) und (b) sind entweder mittels Angabe der Registriernummer beim Verein für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (präqualifizierte Unternehmen) oder mittels Eigenerklärung zur Eignung nach Formblatt 124 (liegt den Ausschreibungsunterlagen bei) oder mittels einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) abzugeben.

Die Pflicht zur Vorlage der Unterlagen gem. B) (a) und (b) entfällt für präqualifizierte Unternehmen, mit Ausnahme von Referenznachweisen, soweit die im PQ-Verzeichnis abrufbaren Referenznachweise nicht ausreichend sind. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen. Beabsichtigt der Bieter, Teile der Leistung von anderen Unternehmen ausführen zu lassen oder sich bei der Erfüllung eines Auftrags im Hinblick auf die erforderliche Leistungsfähigkeit anderer Unternehmen zu bedienen, so hat er die Erklärungen gem. A) und die Unterlagen gem. B) auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle auch für diese Unternehmen vorzulegen.

## **Sezione IV: Procedura**

---

### **IV.1. Descrizione**

#### **IV.1.1. Tipo di procedura**

Procedura aperta

#### **IV.1.3. Informazioni su un accordo quadro o un sistema dinamico di acquisizione**

#### **IV.1.8. Informazioni relative all'accordo sugli appalti pubblici (AAP)**

L'appalto è disciplinato dall'accordo sugli appalti pubblici: sì

#### **IV.2. Informazioni di carattere amministrativo**

#### **IV.2.2. Termine per il ricevimento delle offerte o delle domande di partecipazione**

Data: 19/01/2021 Ora locale: 11:10

#### **IV.2.3. Data stimata di spedizione ai candidati prescelti degli inviti a presentare offerte o a partecipare**

#### **IV.2.4. Lingue utilizzabili per la presentazione delle offerte o delle domande di partecipazione**

Tedesco

#### **IV.2.6. Periodo minimo durante il quale l'offerente è vincolato alla propria offerta**

L'offerta deve essere valida fino al: 22/03/2021

#### **IV.2.7. Modalità di apertura delle offerte**

Data: 19/01/2021 Ora locale: 11:10

### **Sezione VI: Altre informazioni**

---

#### **VI.1. Informazioni relative alla rinnovabilità**

Si tratta di un appalto rinnovabile: no

#### **VI.3. Informazioni complementari**

Einzelfristen:

Bauabschnitt 1

— Abruf (voraussichtliches Datum): 25. Mai 2021,

— Beginn der Ausführung: innerhalb von 12 Werktagen nach voraussichtlichem Abrufdatum, spätestens am 2. Juni 2021,

— Ende: 80 Kalenderwochen nach Ausführungsbeginn.

Bauabschnitt 2

— Abruf (voraussichtliches Datum): 19. Dezember 2023,

— Beginn der Ausführung: innerhalb von 12 Werktagen nach voraussichtlichem Abrufdatum, spätestens am 9. Januar 2024,

— Ende: 80 Kalenderwochen nach Ausführungsbeginn.

Altbau mit Anbau

— Abruf (voraussichtliches Datum): 3. Juli 2024,

— Beginn der Ausführung: innerhalb von 12 Werktagen nach voraussichtlichem Abrufdatum, spätestens am 19. Juli 2024,

— Ende: 84 Kalenderwochen nach Ausführungsbeginn.

#### **VI.4. Procedure di ricorso**

#### **VI.4.1. Organismo responsabile delle procedure di ricorso**

Denominazione ufficiale: Vergabekammer (§ 156 GWB): Regierung von Oberbayern,

Vergabekammer Südbayern

Indirizzo postale: Maximilianstraße 39

Città: München  
Codice postale: 80538  
Paese: Germania  
Tel.: +49 8921762411  
Fax: +49 8921762847

#### **VI.4.3. Procedure di ricorso**

Informazioni dettagliate sui termini di presentazione dei ricorsi:

Der Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der Frist zu Bewerbung oder zur Angebotsabgabe. Der Nachprüfungsantrag ist ebenfalls unzulässig, wenn mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

#### **VI.5. Data di spedizione del presente avviso**

09/12/2020